

2 Tage Busreise

30. September – 1. Oktober 2020

TRISTAN UND ISOLDE im Festspielhaus Füssen

155 Jahre nach der Uraufführung im Königlichen Hof- und Nationaltheater München wird „Tristan und Isolde“ im Festspielhaus Füssen, das vor 20 Jahren eingeweiht wurde, neue Musikfestspiele eröffnen. Diese beginnen im ersten Jahr in Zusammenarbeit mit dem „Wagner Festival Wels“ an einem der schönsten Orte der bayerischen Kulturlandschaft.

Die Festspielleitung wünscht sich, dass die Kooperation mit den Welser Wagner-Festspielen nur der Beginn einer weiteren Zusammenarbeit sein wird. Zum Einen wurden die Welser Aufführungen geprägt von ihrem hohen musikalischen Anspruch und zum Anderen von einer szenischen Umsetzung, die in bewusster Gegenposition zum Regietheater Wagners Werke möglichst textnah visualisiert. Man kann nicht auf der Bühne zeigen, was im Stück nicht vorkommt, sagt Intendantin Renate Doppler. Nach dem Ende des Festivalbetriebs im Jahr 2015 erwuchs der Gedanke an eine Neuformierung der Festspiele in der Form vom nunmehrigen „Richard Wagner Festival International Productions“.

Wo die Romantische Straße, die Via Claudia Augusta und die Deutsche Alpenstraße aufeinander treffen, liegt das kleine, historische Füssen im Allgäu. Vor den Toren der Stadt liegen die Träume zweier Könige: Schloss Neuschwanstein und Schloss Hohenschwangau. Bayerns höchstgelegene Stadt begeistert mit mittelalterlichen Gassen, der alten Stadtmauer und vielem mehr. Gemütliche Cafés, Geschäfte und Plätze laden zu einem Bummel durch die Fußgängerzone ein.

Mittwoch, 30. September – 9.00 h ab München. Busfahrt auf der Autobahn nach **Murnau**.

Dort besuchen wir das **Münter-Haus**. 1909 erwarb Gabriele Münter das kleine Anwesen. Das Haus war Inspiration und Ausgangspunkt einer neuen künstlerischen Bewegung, der des Expressionismus. Betritt man es heute, so hat man noch immer das Gefühl, sie wäre hier, gerade dabei einen Tisch oder gar das Treppengeländer zu verzieren. Das idyllisch gelegene Haus ist mit Originalmöbeln, vielen Werken und anderen Exponaten zauberhaft ausgestattet.

Weiterfahrt nach Füssen und Mittagessen im Hotel.

Check-in und Zeit zum Erholen oder für einen Spaziergang durch Füssens Altstadt.

17.00 h Beginn von Richard Wagners „**Tristan und Isolde**“ im Festspielhaus Füssen.

Dirigent: Lothar Zagrosek, Inszenierung: Herbert Adler, Ausstattung: Dietmar Solt – mit: Peter Seiffert (Tristan), Lioba Braun (Isolde), Matti Salminen (König Marke), Hermine May (Brangäne), Michael Kupfer-Radecky (Kurwenal) – Orchester: Brünner Philharmoniker, Chor: Projekt-Chor Musikfestspiele Königswinkel.

Nach der Rückkehr ins Hotel erwarten Sie belegte Brötchen.



Donnerstag, 1. Oktober – Nach dem Frühstück lernen wir **Füssen** bei einem Rundgang durch die romantischen Gassen des historischen Stadtkerns kennen. Der Weg führt vorbei am Kornhaus und St. Mang zur Heilig-Geist-Spalkirche.

Kurze Fahrt nach Hohenschwangau. Dort besteht ausreichend Freizeit, um den Ort, den Alpsee und die Bergwelt zu genießen.

Um 14.00 h besichtigen wir das **Museum der bayerischen Könige**. Es vermittelt Einblicke in die Geschichte der Wittelsbacher von ihren Anfängen bis in die Gegenwart. Ein Schwerpunkt der Ausstellung liegt auf König Maximilian II., der Schloss Hohenschwangau zur Sommerresidenz ausbauen ließ.

Die Rückreise unterbrechen wir an der **Wieskirche**. Führung in einer der berühmtesten Rokokokirchen der Welt. Seit 1983 ist die „Wallfahrtskirche in der Wies“ UNESCO-Welterbestätte. Das 1746-54 entstandene Gotteshaus gilt als Hauptwerk des Barockbaumeisters Dominikus Zimmermann.

Anschließend ist noch Zeit zum Kaffee trinken, bevor es nach München geht – Rückkunft gegen 19.00 h.



Hotel (Änderungen vorbehalten)

Füssen Hotel Best Western Plus****

Das Hotel liegt rund 300 m von der Altstadt entfernt. Es verfügt über Restaurant, Bar und Sauna.

Die 88 Zimmer sind mit Bad oder Dusche, WC, Föhn, Kaffee-Teestation, TV, Minibar und Safe ausgestattet.

Reisepreis

€ 496,- 

Einzelzimmerzuschlag € 52,-
(Doppelzimmer zur Alleinbenutzung)

Zuschlag Oper Kat. 1 (Reihe 8) € 55,-

Im Reisepreis enthalten:

- Fahrt im bequemen Fernreisebus mit 90 cm Sitzabstand
- 1 Übernachtung/Frühstücksbuffet
- 1 Mittagessen im Hotel
- Canapés nach der Opernvorstellung
- 1 Opernkarte in Kategorie 2 = Reihe 17 (Nettowert € 159,-)
- alle Besichtigungen laut Programm
- sämtliche Eintrittsgelder
- Reiseleitung ab/bis München